

Liebe Mitglieder,

herzlich Willkommen zur heutigen Sitzung!

Bevor wir auf das Depot eingehen, habe ich wie immer für euch einen kleinen Marktückblick vorbereitet. Wie immer wünsche ich uns ein glückliches Händchen für unsere neuen Investmentideen!

Karl Hanka, Präsident

Hotel Kitzhof, Kitzbühel
14.02.2019, 19:00 Uhr – 20:45 Uhr
Mitglieder: 8
Gäste: 0

Anteilspreis: EUR 1.647,54

Nächstes Meeting:
Hotel Kitzhof,
Schwarzseestr. 8-10, 6370 Kitzbühel
14.03.2019, 19:00 Uhr

Perfomancedaten: seit Beginn: +81,37% | 2010: +14,82% | 2011: -3,92% | 2012: +12,08% | 2013: +19,86% | 2014: +3,67% | 2015: +13,86% | 2016: -0,10% | 2017: +3,29% | 2018: -12,80% | 2019: +2,25%

Nach der **heftigen Korrektur** Ende des vergangenen Jahres setzten die Märkte nach dem Jahreswechsel zu einer **Erholung** an. Die großen **US-Techs** demonstrieren eindrucksvoll, wie schnell man **Geschäftsfelder erweitern** oder **umbauen** kann. Die deutschen **DAX-Konzerne** erscheinen dem gegenüber deutlich **bescheidener**. Der hohe Anteil der Privatchfrage hält hier die deutsche **Konjunktur** auf **akzeptablem Niveau**. Er beruht auf der sehr hohen Beschäftigung und den komfortablen Tarifabschlüssen. Auf **schlechte Börsenjahre folgen gute**, sofern es keine globale Rezession oder Krieg gibt.

Diese Erkenntnis läßt sich am besten mit dem Blick auf den **amerikanischen Aktienmarkt** belegen, dessen am weitesten zurückreichende Daten den Nachweis liefern. Seit 1925 **steigen US-Aktien** in den zwölf Monaten **nach einer Korrektur** um durchschnittlich 34 Prozent. Der **Euro** pendelt weiter in der Range 1,12 bis 1,15. **Gold** konnte die **1300er Marke** überwinden. Aber auch **Silber** beginnt in Richtung 16 USD zu laufen. Das **Öl** der Marke Brent **erholte sich** von Anfang Jänner von 52 auf nunmehr fast 64 USD. Bislang **ohne negative Folgen** geblieben ist das **Ende der Anleihen Käufe**

Depotveränderungen					AKU-Börsenlexikon
Kauf/ Verk.	Titel	Stück	Limit	Abstimmung	Weitere Begriffe finden Sie unter www.wienerboerse.at/glossary
Kauf	BASF	50	bestens	6:2 angenommen	Kapitalberichtigung Erhöhung des Grundkapitals aus dem Gesellschaftsvermögen (d.h. aus eigenen Mitteln). Offene Rücklagen werden in dividendenberechtigtes Grundkapital umgewandelt. Die Aktionäre erhalten ohne zusätzliche Einzahlung Berichtigungsaktien, die oft als Bonusaktien bzw. Gratisaktien bezeichnet werden. Dies ist irreführend, da der Aktionär bei einer Kapitalberichtigung nichts geschenkt bekommt. Er hat ja Anteile an den Rücklagen.
SL	BASF	240	EUR 51,10	7:1 angenommen	
Verk.	B.R.A.I.N	800	EUR 11,45	5:2 angenommen	
Kauf	Duerr	140	Bestens	3:5 abgelehnt	
SL	Duerr	360	EUR 28,00	8:0 angenommen	
SL	Münchner Rück	115	EUR 165,00	8:0 angenommen	
VK	Procter Gamble	270	bestens	3:5 abgelehnt	
SL	Procter Gamble	270	EUR 85,00	7:1 angenommen	
SL	Slamar	280	EUR 380,00	8:0 angenommen	
Verk.	Tesla	40	bestens	3:5 abgelehnt	
Verk.	TUI	1.500	bestens	1:7 abgelehnt	
Kauf	MSCI China	1.300	bestens	7:1 angenommen	
Kauf	IBM	160	bestens	5:3 angenommen	
Kauf	Kraft Heinz	470	bestens	5:3 angenommen	

»Am PLUS der Zeit«



Jetzt Konto wechseln und Vorteile genießen.



AktienKlub Unterland Meeting

Der AktienKlub im Internet: www.aktienklub-unterland.com

Telefon: 050700-1600 Fax: 050700-4-1600 E-Mail: info@aktienklub-unterland.com
ZVR-Zahl 991057025

Liebe Mitglieder,

um ein besseres Gefühl für die Anlageentscheidungen in den Klubsitzungen zu bekommen, haben wir beschlossen, bei auffälligen Anträgen etwas genauer auf die Entscheidung einzugehen.

Wir bedanken uns für euer Feedback und würden uns freuen, euch bei einer unserer nächsten Sitzungen persönlich begrüßen zu dürfen.

Thomas Ellmayer, Schriftführer

Strategisches Stop Loss:

bei Kauf: 75% vom Kaufkurs
ab 10% Gewinn in Whg.: 90% vom Kaufkurs
ab 20% Gewinn in Whg.: 105% vom Kaufkurs
ab 30% vom Gewinn in Whg.: 120% vom Kaufkurs
ab 40% vom Gewinn in Whg.: 95% vom akt. Kurs

Das strategische Stop Loss dient als Richtlinie für unser tatsächlich gültiges und abgestimmtes Stop Loss.

**MSCI China
LU0514695690**

Nachdem es immer noch sehr schwierig ist, direkt in chinesische Unternehmen zu investieren, haben wir beschlossen, einen ETF auf den MSCI China zu kaufen. Mit diesem ETF sind wir u.a. in Tencent, Alibaba, China Construction Bank, China Mobile, Industrial Commerc BK China, Ping oder Baidu investiert. Details sind dem Factsheet zu entnehmen.

**IBM
US4592001014**

International Business Machines Corp. (IBM) ist ein Pionier im Bereich Computer-Hard- und -Software und hat die Branche wesentlich mitgeprägt. Zu den Produkten gehören Server, Software und Speichermedien, Drucksysteme, PCs und dazugehörige Dienstleistungen wie PC-Recycling und Rückkaufservice für Unternehmen aber auch Internetsicherheitslösungen, Upgrades und Zubehör. Ergänzend bietet IBM seinen Kunden Finanzierungsdienstleistung an.

Das Angebot des Konzerns richtet sich sowohl an Endverbraucher als auch an Unternehmen. Das operative Geschäft ist in die Segmente "Global Technology Services", "Global Business Services", "Software", "Systems and Technology", "Global Financing" und "Other" eingeteilt. Die Wurzeln der Gesellschaft reichen in das Jahr 1911 zurück, als mehrere Firmen zur Computing Tabulating Recording Company (CTR) fusionierten, darunter auch die von dem Erfinder des Lochsystems Herman Hollerith gegründete Tabulating Machine Company. CTR wurde 1924 in IBM umbenannt.

**Kraft Heinz
US5007541064**

The Kraft Heinz Company ist ein US-amerikanischer, weltweit tätiger Lebensmittelkonzern, der im Jahr 2015 aus der Fusion von Kraft Foods und der H. J. Heinz Company entstand. Das Unternehmen ist nach eigenen Angaben der fünftgrößte Lebensmittelproduzent der Welt. Das Unternehmen hat seinen Doppelsitz in Chicago und Pittsburgh.

Mit einem Umsatz von 26,5 Mrd. US-Dollar, bei einem Gewinn von 11,1 Mrd. USD, steht Kraft Heinz laut Forbes Global 2000 auf Platz 126 der weltgrößten Unternehmen. Das Unternehmen kam Mitte 2018 auf eine Marktkapitalisierung von ca. 72 Mrd. USD.